

PAULUSGEMEINDE

BRIEF DEZEMBER 2008/JANUAR 2009

Liebe Gemeindeglieder,

"Dein Freundlichkeit auch uns erschein..."

So die Bitte an Gott im letzten Vers des Adventsliedes "Macht hoch die Tür".

Zur Erläuterung dieser Bitte braucht es (Er) aber Menschen, menschliche Gesichter. Und eine, die bis abends um 21 Uhr womöglich selbst samstags und in Zukunft sogar an einigen verkaufsoffenen Sonntagen im Jahr freundlich zu sein versucht, die wird irgendwann kapitulieren und sich eine dieser wohlfeilen Masken vor das müde und verbissene Innere binden: "bitte immer recht freundlich", die unsere Dienstleistungsgesellschaft überall bereit hält, notfalls in Form von medizinischen Psycho-"Aufhellern" und "Coaching"-Angeboten.

Allerdings:

Werten wir das "Kleingeld" nicht ab. Ein Engländer, Reiseschriftsteller, hat im Jahr der so genannten "Machtergreifung" der Nazis Deutschland zu Fuß bereist; sein Buch darüber ist zum Zeugnis geworden für ein herzliches, freundliches Land (Patrick Leigh Fermor: "Die Zeit der Gaben").

Und ein in die blutjunge Bundesrepublik aus dem schwedischen Exil zurückgekehrter deutsch-jüdischer Schriftsteller, Werner Lansburgh, hat das neue Deutschland daran erkannt, dass am Fahrkartenschalter vor allem die Alten noch ihre Billetwünsche in Befehle brüllten, die Jungen aber schon (wieder) "Bitte" sagten. Es gehe, schreibt er, nicht zuerst und zuletzt um "hohe Kultur", sondern um "Zivilisation", um zivile Tugenden.

"Unter Adolf hätte es das nicht gegeben", dieser Satz gehört leider immer noch und bei manchen wieder zum deutschen Wortschatz. Siebzig Jahre danach muss uns zu denken geben, was es da alles gegeben hat - wogegen das Kraut bloßer Freundlichkeiten gewiss machtlos war, zivile Tugenden aber durchaus den Anfang des Widerstands bildeten.

Advent:

Hoffnung auf, Vorfreude auf eine in diesem Sinne freundlichere Welt.

Sein Freundlichkeit auch uns erschein!

Herzlich. Ihr

Sellet Siller - Par

Adelbert Schloz-Dürr

VIERZEHNTEULMER VESPER KIRCHE



"... dass sie auffahren mit Flügeln wie Adler"

22. Januar bis 18. Februar 2009 Täglich geöffnet 11:00 – 15:30 Uhr Mittagssen von 12:00 – 14:00 Uhr

Oekumenischer Gottesdienst zur Eröffnung am Mittwoch, 21. Januar 2009, 19:00 Uhr

"Der Mensch kann nicht fliegen", sagte der Bischof zum Schneider. – So heißt es, realistisch und entmutigend zugleich, bei Bertolt Brecht in seinem Gedicht über den Schneider von Ulm. Immer hübsch auf dem Boden (der Tatsachen) bleiben!

Den Überfliegern in den Bank-, Konzern- und anderen oberen Etagen unserer Tage möchte man dies ja gerne und sicher nicht zu Unrecht zurufen.

Was aber, wenn die Tatsachen entwürdigend, erniedrigend, bedrückend sind? Dann gilt: "Umso schlimmer für die Tatsachen!" (G.W. Hegel)

Der Mensch kann und darf eben doch fliegen, sagt das Gotteswort im Munde des Propheten. Anders als sein kleinliches, vielleicht neiderfülltes "Bodenpersonal", lädt der Himmel selbst zum Mitfliegen ein, zur Auffahrt, zur Himmelfahrt, und dies nicht erst am Ende des irdischen Jammertals, nicht erst am Ende aller Zeiten.

Der alte Menschheitstraum, fliegen zu können, ist zutiefst menschlich.

Nicht, weil wir die Vögel beneiden müssten. Sondern weil wir Töchter und Söhne des Vaters im Himmel sind! Und nicht Windkraft, Diesel oder Kerosin beflügeln uns – im tiefen seelischen Sinn. Es ist die Kraft, ja Macht der Liebe, die sich im inspirierenden, ermutigenden Menschen verkörpert und auch in Worten, die unter die Arme greifen.

Die Vesperkirche als "Flugplatz" in diesem Sinn?!

Eine Auszeit, Erholung vom Überlebensstress, ein Aus-Flug zu neuen Horizonten?

Landen werden wir immer wieder müssen. Der Boden hat uns schnell wieder. Aber landen, bevor überhaupt gestartet, abgehoben, losgeflogen wird, das verbitten wir uns, notfalls auch von Bischöfen. (Es gibt übrigens Zeugen, die den Berblinger fliegen sahen, unseren Schneider von Ulm.).



GOTTES DIENSTE

sonntags, 10:00 Uhr, Pauluskirche

30.11. Erster Advent

Familiengottesdienst (Engelhardt); mit den Konfi3 – Kindern und ihren Eltern; Heilige Taufe; Landesopfer für das Gustav-Adolf-Werk

30.11. Erster Advent - 17:00 Uhr

Gottesdienst zum Welt-AIDS-Tag (Engelhardt und Team); Opfer für unser Missionsprojekt

07.12. Zweiter Advent - Familiensonntag

im Kirchenschiff: Kantatengottesdienst; Kantate BWV 62 "Nun komm, der Heiden Heiland" - Chor der Reformationsgemeinde; Frank Bossert, Tenor; Thomas Scharr, Bass; Ulmer Kantatenorchester; Leitung: Philip Hartmann; Liturgie und Predigt: Rolf Engelhardt;

im Gemeinderaum: Krabbelgottesdienst (Schloz-Dürr) zum Thema "Gott zieht ein in die Welt":

in der Sakristei: Kindergottesdienst (Prinz-Kanold); Treffen zunächst im Gemeinderaum; die älteren Kinder besuchen dann den ersten Teil der Kantate und kehren vor der Predigt wieder zurück. - Durch Krabbel- und Kindergottesdienst ist für Kinderbetreuung gesorgt; Opfer für Kirchenmusik in unserer Gemeinde; anschließend Kirchencafé und Feier des Geburtstags von

14.12. Dritter Advent - Orgelsonntag

Gottesdienst (Schloz-Dürr) zum Thema "Der Große Advent": Einführung in die Fresken von Klaus Arnold an der Altarwand nach ihrer Restaurierung; Philip Hartmann spielt aus der Zweiten Orgelsymphonie von Andreas Willscher; Heiliges Abendmahl (Einzelkelch und Saft);

Opfer für unsere Orgel;

Philip Hartmann

11:15 Uhr Matinee: Philip Hartmann spielt Werke von Willscher u.a.

21.12. Vierter Advent

Predigtgottesdienst (Engelhardt); Heilige Taufe; Opfer für die Klinikseelsorge

24.12. Heiliger Abend

17:00 Uhr Christmette mit Krippenfeier und Familienabendmahl (Schloz-Dürr, Denoix und Projektchor);

Opfer für Brot für die Welt;

19:00 Uhr Kantatengottesdienst mit Weihnachtlicher Kantatenmusik; Vokal- und Instrumentalsolisten; Leitung: Philip Hartmann; Liturgie und Predigt: Rolf Engelhardt;

Opfer für Kirchenmusik in unserer Gemeinde

25.12. Erster Christtag

Festlicher Gottesdienst (Schloz-Dürr); Heiliges Abendmahl (Gemeinschaftskelch und Wein); Opfer für Brot für die Welt

26.12. Zweiter Christtag

Festlicher Gottesdienst (Engelhardt) mit Musik für Orgel und Trompete; es musizieren Kuno Högerle und Philip Hartmann; Opfer für Brot für die Welt

28.12. Erster Sonntag nach Weihnachten

Gottesdienst (Engelhardt) mit Liedpredigt "Lobt Gott, ihr Christen alle gleich" EG 27;

Opfer für Ulmer Kinderkrippe

31.12. Altjahrsabend - 18:00 Uhr

Meditativer Gottesdienst (Engelhardt); mit Heiligem Abendmahl (Einzelkelch und Saft);

Opfer für unsere Kindergärten

01.01. Neujahr - 16:00 Uhr

Gottesdienst zur Jahreslosung (Engelhardt);

Opfer für unsere eigene Gemeinde;

zuvor 15:00 Uhr Kirchencafé

04.01. Zweiter Sonntag nach Weihnachten - Familiensonntag

Familiengottesdienst (Engelhardt); mit den Krabbelkindern und der Kinderkirche zum Thema "Von guten Mächten"; Opfer für die Betreuung ausländischer Kinder

Zwei Mahlzeiten pro Tag



In Angola hilft die evangelische Kirche kriegszerstörte Dörfer wieder aufzubauen. Es fehlen die elementarsten Dinge wie Brunnen oder Saatgut. Viele Menschen haben nicht einmal zwei Mahlzeiten pro Tag.

Bevor es an den Aufbau von Landwirtschaft und Infrastruktur geht, müssen die zurückgekehrten Flüchtlinge wieder lernen, wie man eine Dorfgemeinschaft organisiert: So wird jeder Brunnenbau auch zu einer Übung in ziviler Gesellschaft.

Bitte unterstützen Sie auch in diesem Jahr diese Aktion und entnehmen Sie Näheres aus dem beiliegenden Informationsblatt.

Unser Konto: Nr. 12 160 bei der Sparkasse Ulm

wieder dazugehören

Anzeigen

Hörtest und Beratung sind bei uns kostenlos und unverbindlich – bei größter Kompetenz. Ihr Anruf ist der erste Schritt.



Beratung Systeme Zubehör

HÖRZENTRUM

ULM Dreiköniggasse 3 (Herrenkellergasse) **☎** 07 31 / 6 59 70

Ulm, Rosengasse 15 107 31 / 61 99 79 Ulm-Wiblingen, Pfullendorfer Str. 7 107 31 / 4 34 34 Langenau, Wasserstraße 9 10 73 45 / 92 13 71

Frank Barth Büro für Mediengestaltung



Lösungen für Medien. Im Internet. Auf Papier. www.FrankBarth.de Zielgruppenorientiert. Telefon 0731/6025262

06.01. Epiphanias

Gottesdienst (Engelhardt) zum Bild "Die Anbetung der Heiligen Drei Könige" aus dem Gebetbuch des Michelino da Besozzo, um 1410; Landesopfer für die Mission

11.01. Erster Sonntag nach Epiphanias

Predigtgottesdienst (Schloz-Dürr); Heiliges Abendmahl (Gemeinschaftskelch und Wein); Opfer für unsere eigene Gemeinde

18.01. Zweiter Sonntag nach Epiphanias

Predigtgottesdienst (Engelhardt); Opfer für Ferienheim Ruhetal

21.01. Auftakt Vesperkirche - 19:00 Uhr

Oekumenischer Gottesdienst (Keller / Engelhardt) zum Motto "... dass sie auffahren mit Flügeln wie Adler"; Heiliges Abendmahl (Einzelkelch und Saft); mit dem Posaunenchor; Opfer für die Vesperkirche

25.01. Dritter Sonntag nach Epiphanias - "Paulus-Sonntag"

Predigtgottesdienst zum Fest der Bekehrung des Paulus (Schloz-Dürr); mitgestaltet von den Konfirmandlnnen; Opfer für unsere eigene Gemeinde

01.02. Familiensonntag

im Kirchenschiff: Gottesdienst zur Vesperkirche (Engelhardt); im Gemeinderaum: Krabbelgottesdienst (Schloz-Dürr) zum Thema "Wir feiern Lichtmess"; bitte (Tauf-)Kerzen, Hauskerzen, etc. mitbringen; in der Sakristei: Krabbelgottesdienst (Prinz-Kanold);

Taizé-Abendgebet

donnerstags, 20:00 Uhr, Pauluskirche

Opfer für unsere Kindergärten

Griechisch, 07.12. und 04.01., 12:00 Uhr Eritreisch, 28.12. und 25.01.,13:00 Uhr

Klinik am Safranberg, sonntags, 09:00 Uhr

07.12. Köhler 14.12. Thumm-Reutter

21.12. Köhler **24.12.** Musik auf den Stationen: Thumm-Reutter / Köhler **28.12.** Englert

04.01. Köhler 11.01. Thumm-Reutter

18.01. Köhler 25.01. Englert

Klinik am Michelsberg, sonntags, 10:30 Uhr

07.12. Handte 14.12. Thumm-Reutter

21.12. Köhler 24.12., 16:30 Uhr für Familien im Blauw-Haus:

Englert / Rau 28.12. Englert

04.01. Köhler 11.01. Thumm-Reutter

18.01. Köhler **25.01.** Englert

Elisa, dienstags, 17:00 Uhr

09.12. Georgsgemeinde **23.12.** Oekumenisch **13.01.** Paulusgemeinde **20.01.** Georgsgemeinde

Pro seniore, dienstags, 15:30 Uhr

02.12. Georgsgemeinde 09.12. Paulusgemeinde

16.12. Georgsgemeinde 23.12. Oekumenisch

30.12. Georgsgemeinde **13.01.** Paulusgemeinde

20.01. Georgsgemeinde 27.01. Georgsgemeinde

Elisabethenhaus, dienstags, 15:30 Uhr

02.12. Wengengemeinde 09.12. Paulusgemeinde

16.12. Wengengemeinde

24.12., 15:00 Uhr Paulusgemeinde

30.12. Wengengemeinde 13.01. Wengengemeinde

20.01. Paulusgemeinde **27.01.** Wengengemeinde

Bethesda-Klinik, freitags, 14:30 Uhr

05.12. Klaiber **12.12.** G. Engelhardt

19.12. Bartusel 24.12., 10:30 Uhr Singen auf den Stationen

25.12., 10:00 Uhr Klaiber

26.12., 10:00 Uhr Köhler 02.01. Klaiber

09.01. Klaiber 16.01. Brinkmann

23.01. G. Engelhardt 30.01. Bartusel

Kantatengottesdienst

Sonntag, 07.12.2008, Zweiter Advent

Kantate BWV 62 "Nun komm, der Heiden Heiland" von Johann Sebastian Bach

Es musizieren der Chor der Reformations-Gemeinde, das Ulmer Kantatenorchester und als Solisten Frank Bossert, Tenor, und Thomas Scharr, Bass.

Leitung: Philip Hartmann.

Liturgie und Predigt: Rolf Engelhardt

BÜROZEITEN UND ANSCHRIFTEN

Pfarramt Nord: Rolf Engelhardt, Pfarrer, Rosensteinweg 22, 89075 Ulm, Fon: 0731 / 2 27 28, Fax: 0731 / 2 27 05 e-Mail: info@engelhardt-ulm.de

Sekretariat: Karin Hartmann;

Dienstag und Freitag 08:00 Uhr bis 13:00 Uhr; Mittwoch und Donnerstag 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Pfarramt Ost: Adelbert Schloz-Dürr, Pfarrer, Staufenring 38, 89073 Ulm, Fon: 0731 / 2 53 06 Fax: 0731 / 2 53 30 Büro: Freitag, 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Kirchenmusik: Philip Hartmann, Kantor und Organist Fon: 07392 / 9 13 33 - 1, Fax: 07392 / 9 13 33 - 2 e-Mail: hartmann-achstetten@t-online.de

Pauluskirche: Manfred Künzel, Mesner und Hausmeister Fon: 0731 / 2 43 18

Homepage: www.pauluskirche-ulm.de



MONATSSPRUCH IM DEZEMBER

"Gott spricht: Ich will euch trösten, wie einen seine Mutter tröstet." Jesaja 66, 13



FREUD UND LEID IN DER GEMEINDE

* Getauft wurden:

25.10. Laura Schünemann, Lichtensteinstraße 9/1

25.10. Max Schünemann, Lichtensteinstraße 9/1

02.11. Uwe Gerster, Friedenstraße 25

02.11. Joana Gerster. Friedenstraße 25

02.11. Jonathan Gerster, Friedenstraße 25

† Bestattet wurden:

05.11. Maria Siewert, geb. Braun, 94, Eberhardtstr. 91

12.11. Annemarie Süß, geb. Steinert, 94, Friedenstr. 39

13.11. Annemarie Lörcher, geb. Braun, 82, Friedenstr. 39

14.11. Ruth Schwab, geb. Ertle, 77, Michelsbergstr. 12

20.11. Freya Müller, geb. Janssen, 93, Eberhardtstr. 85

20.11. Luise König, geb. Mattheis, 85, Steinhövelstr. 18



AKTUELLES

Am 09. November 2008 ist beim Gottesdienst eine Kamera liegen geblieben. Bitte wenden Sie sich an das Pfarramt Nord.

Am 14. November 2008 hat unser Kantor, Philip Hartmann, seinen 50. Geburtstag gefeiert. Wir gratulieren ihm auch an dieser Stelle und danken ihm für seinen wichtigen Dienst. Ausführlich würdigen werden wir ihn aber nach dem Kantatengottesdienst am Zweiten Advent im Rahmen eines Kirchencafés.

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden sind vom 12. bis 14.12.2008 auf ihrer Freizeit in Stötten bei Geislingen.

Am Heiligen Abend laden wir zusätzlich zur Christmette mit Krippenfeier (Beginn: 17:00 Uhr) zu einem Kantatengottesdienst mit Weihnachtlicher Kantatenmusik (Beginn: 19:00 Uhr) ein. Dieses neue Angebot ist für all diejenigen bestimmt, die es an diesem Abend lieber etwas ruhiger haben möchten. Es musizieren Vokal- und Instrumentalsolisten unter der Leitung von Philip Hartmann. Liturgie und Predigt: Rolf Engelhardt.

Es kommt immer mal wieder vor, dass jemand von den vielen fleißigen Menschen, die unseren Gemeindebrief austragen, wegen Krankheit oder Urlaubs für einen Monat ausfällt. Unsere Sekretärin, Karin Hartmann, wäre dann sehr froh, wenn sie wüsste, wen sie um die kurzzeitige Vertretung bitten könnte. Wenn Sie also aushelfen können, wenden Sie sich bitte an Frau Hartmann.

Damit Sie es sich schon vormerken können und sich vorfreuen können: Unsere nächste Freizeit für die Älteren führt uns vom 19. bis 25. September 2009 nach Südtirol.



MONATSSPRUCH IM JANUAR

"Ich habe den Herrn allezeit vor Augen; steht er mir zur Rechten, so werde ich festbleiben."

Psalm 16, 8



GRUPPEN DER GEMEINDE

Treff im Turm - allein Lebende ab 30

07.12. Weihnachtsmarktausflug nach Anmeldung und Wunsch; Kontakt: Fritz Rapp (Fon: 0731 / 9 40 45 71)

Kinder und Jugend

Krabbelgruppe dienstags, 15:30 Uhr, Gemeinderaum; Kontakt: Frau Boothe (E-Mail: boo@hildebrand-ulm.de)

Projektchor für Kinder donnerstags, 16:00 Uhr, Vorbereitung aufs Krippenspiel, Gemeinderaum

Konfirmandinnen mittwochs, 14:00 Uhr, Foyer

Weitere Gruppen

Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe dienstags, 19:30 Uhr, Cafeteria, Kontakt: Gottfried Peiberg (Fon: 0171 / 4 20 84 69)

OA - Overeaters Anonymous

Kontakt Freitagsgruppe: 0175 / 7 10 42 58

Afrikanisches Trommeln für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, Kontakt: Gerda Rieder (Fon: 0731 / 26 59 12)

Seniorentanz mittwochs, 14:00 Uhr, Gemeinderaum

Fitness für die Generation über 50 mittwochs, 09:00 Uhr und 10:00 Uhr, Gemeinderaum

Hand in Hand mittwochs, 1./3./4.:15:00 Uhr; 2.: 19:30 Uhr; Café Schorsch, Sankt Georg

Nachmittag der Älteren, donnerstags, 11.12.2008, 14:30 Uhr, Foyer: "Wir feiern Advent" 08.01.2009, 14:30 Uhr, Foyer: "Patientenverfügung"

Friedensgebet, montags, 18:30 Uhr, 01.12.: Nikolauskapelle Ulm; 08.12.: Sankt Klara Eselsberg;

15.12.: Haus der Begegnung Ulm;

12.01.: Sankt Hildegard Ulm; 19.01.: Guter Hirte Böfingen;

26.01.: Christengemeinschaft Ulm

Kirchengemeinderat, 20.01., 19:00 Uhr, Foyer

Kirchenmusik

Posaunenchor donnerstags, 18:30 Uhr, Gemeinderaum, Kontakt: Florian Vieweg (Fon: 0731 / 1 76 78 27)



UNSER BAUPROJEKT

Wir müssen aus eigener Kraft aufbringen: € 215.800,-

Davon haben wir bis Ende Oktober 2008 - aufgebracht: € 115.812,50

Seit Anfang November 2008 sind an Spenden eingegangen: € 6.200,-

Wir müssen somit aus eigener Kraft noch aufbringen: € 93.787,50

Wir bitten um Ihre Spenden auf Konto Nr. 12160 bei der Sparkasse Ulm (BLZ 630 500 00)